



Anfrage

Vorlage-Nr.:	AF/0093/2016		Datum:	06.06.2016
Verfasser:	02-SPD-Ratsfraktion	Az:		
Gremienweg:				
16.06.2016	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
Betreff: Anfrage der SPD-Ratsfraktion: Schiffsverkehr an der Anlegestelle Neuendorf				

Die Schiffsanlegestelle in Neuendorf wird nicht regelmäßig für den Schiffsverkehr auf Basis eines verbindlichen Fahrplanes genutzt. Nach Berichten wird die Anlegestelle nur bedarfsweise angefahren.

Im „Integrierten Stadtteilkonzept (ISEK) – Soziale Stadt Neuendorf“ wird u. a. als Entwicklungsziel für das touristische Angebot vorgeschlagen, Neuendorf als Zwischenstopp von Linien- und kleinen Kreuzfahrtschiffen zu bewerben. Dies setzt aber einen regelmäßigen und verlässlichen Schiffsbetrieb voraus.

Vor diesem Hintergrund fragt die SPD-Fraktion:

1. Wurden mit dem Betreiber bereits diesbezüglich Gespräche geführt?
2. Werden seitens der Stadt Zuschüsse für einen regelmäßigen Schiffsverkehr an den Betreiber gezahlt?
3. Wie beabsichtigt die Verwaltung, einen regelmäßigen Betrieb der Anlegestelle zu gewährleisten?